

Anlage 2

Über- und außerplanmäßige Auszahlungen im Haushaltsjahr 2020 und 2021

Auszahlungen für Investitionen für die im Haushaltsjahr 2020 keine (üpl.) oder nicht ausreichende Mittel (apl.) veranschlagt sind.

<u>über- und außerplanmäßige Auszahlungen</u>						<u>Deckung</u>			<u>Fach-</u> <u>dezernat</u>
Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
1	apl.	535.500,00 €	0111	09 Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	<p>Haushalt 2020 Am 26.09.2019 hat der Rat den Beschluss gefasst, eine Software zur Ablösung der Anwendung eVa (elektronische Vergabeassistentz) zu beschaffen. Gemäß Vorlage erfolgt die Finanzierung haushaltsneutral aus dem Dezernatsbudget I. Zur Umsetzung dieses Ratsbeschlusses, der nicht älter als ein Jahr ist (§ 8 Ziffer 11, 3. Spiegelstrich der Haushaltssatzung) ist eine außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Teilfinanzplan 0111, sonstige innere Verwaltung, erforderlich. Hinweis: Die Finanzierung der mit der investiven Beschaffung einhergehender konsumtiver Bedarfe erfolgt aus veranschlagten Mitteln bei 30 im Teilergebnisplan 0111.</p>	535.500,00 €	0212	9 Erwerb von beweglichen Anlagevermögen (weniger Auszahlung)	Dez. I / 30

über- und außerplanmäßige Auszahlungen

Deckung

Fach-
dezernat

Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
2	apl.	200.000,00 €	1301	8 Auszahlungen für Baumaßnahmen	<p>Haushalt 2021 Mit Beschluss Session Nr. 287112017 v. 07.06.2018 hat der Rat die Verwaltung mit der Konkretisierung der Planung einer Rad-, Fußwege- und Grünverbindung Niehler Gürtel beauftragt (Weiterplanungsbeschluss), mit erster Planungsmittelfreigabe 250.000 € im TP 1201 Straßen, Wege, Plätze, Fst. 6602-1201-5-5051 Ausbau Gürtelstraße. Des Weiteren hat der Rat die Verwaltung beauftragt, die Ausgestaltung der entstehenden Parklandschaft im Rahmen eines bürgerschaftlichen Beteiligungsverfahrens fortzuentwickeln und die Ergebnisse dem Rat vorzustellen. Die Planung erfolgte bislang federführend bei 66 mit Veranschlagung der Gesamtmaßnahme im TP 1201 Straßen, Wege, Plätze. Aktuell wird das mehrstufige VGV-Verfahren zur Findung eines Planungsbüros durchgeführt, mit Finanzierung im TP 1201. Die sich daraus ergebende Beauftragung der Grün- und Freiraumplanung LPH 1 + 2 HOAI ist für Ende 2020/Anfang 2021 vorgesehen und beinhaltet auch die Durchführung des bürgerschaftlichen Beteiligungsverfahrens. Während die Planung der Rad- und Fußwegeverbindung im TP 1201 fortgeführt wird, ist die Grün- und Freiraumplanung sachgerecht im TP 1301 Öffentliches Grün, Wald- u. Forstwirtschaft, Erholungsanlagen abzubilden. Dies stellt im TP 1301 formal eine APL dar, die gem. § 83 Abs. 1 Satz 3 GO NW i.V.m. S 8 Ziffer 11 der Haushaltssatzung 2020/2021 der Entscheidungsbefugnis der Kämmerin obliegt.</p>	200.000,00 €	1301	8 Auszahlungen für Baumaßnahmen (weniger Auszahlung)	Dez. VI / 67

über- und außerplanmäßige AuszahlungenDeckungFach-
dezernat

Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Deckung			Fach- dezernat
						Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
3	apl.	574.100,00 €	1201	12 sonstige Investitions- auszahlungen	Haushalt 2020 Es besteht eine rechtliche Verpflichtung zur Rückzahlung der Zuwendung. Die Rückzahlung ist kurzfristig zu leisten. Die Teilplanzeile 12 - sonstige Investitionsauszahlungen ist nicht beplant, dass eine apl. Auszahlung notwendig ist. Die zur Deckung angebotene Maßnahme verzögert sich.	574.100,00 €	1201	8 Auszahlungen für Baumaßnahmen (weniger Auszahlung)	Dez. III / 66
4	üpl.	45.000,00 €	0409	09 Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	Haushalt 2020 Der Kunst- und Museumsbibliothek steht für investive Bucherwerbe ein Budget von 30.000 € zur Verfügung. Der Bedarf an Büchern von historischer Bedeutung ist wie im Vorjahr gestiegen. Aus diesem Grund sollen Mittel aus dem im Museumsreferat zentral veranschlagten Ankaufsetat umgeschichtet werden. Im Hinblick auf die Haushaltsbewirtschaftung in der Corona-Krise hat die Kämmerin den Ankauf von Kulturgegenständen aus dem zentralen Ankaufsetat der Museen genehmigt.	45.000,00 €	0401	09 Erwerb von beweglichen Anlagevermögen (weniger Auszahlung)	Dez. VII / 4523

über- und außerplanmäßige Auszahlungen

Deckung

Fach-
dezernat

Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	<u>Deckung</u>			<u>Fach- dezernat</u>
						Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
5	üpl.	250.000,00 €	0701	09 Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	Haushalt 2020 Für zusätzlich eingestellte Aushilfskräfte wurden im September bereits erforderliche Büroräume im Dominium angemietet. Diese reichen mittlerweile nicht mehr aus, sodass eine weitere Unterbringung für das notwendige Personal im Rahmen der Bekämpfung der Corona-Pandemie gem. der SARS-CoV-2-Arbeitsschutzregeln geplant ist. Gegen Ende November werden in der Richmodstraße 6-8 weitere Büroräume angemietet. Neben der benötigten DV-Ausstattung von u.a. 50 Arbeitsplätzen werden weitere 200 vielseitig einsetzbare Notebooks benötigt. die Arbeiten im Homeoffice ermöglichen sollen, um dem Büroraummangel und dem Infektionsrisiko am Arbeitsplatz entgegen zu wirken. Die Genehmigung erfolgt aufgrund der rechtlichen Verpflichtung durch eine Kämmerin-UPL gemäß § 83 Abs. 1 GO in Verbindung mit § 8 Ziffer 11 der Haushaltssatzung.	250.000,00 €	1601	12 sonstige Investitions- auszahlungen (weniger Auszahlung)	Dez. V / 53

über- und außerplanmäßige AuszahlungenDeckungFach-
dezernat

Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
6	apl.	660.989,00 €	0212	09 Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	Haushalt 2020 Im Zusammenhang mit der ersten Entscheidung des Krisenstabes zur Einrichtung eines Behandlungszentrums in der Köln Messe wurden Krankenhausbetten bestellt, für die nun Rechnungen vorliegen. Die Beschaffungen waren seinerzeit unabweisbar. Die rechtliche Verpflichtung zur Umsetzung dieser Maßnahme zur städt. Gefahrenabwehr fußt auf § 36 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 1 Abs. 1 Nr. 3 i.V.m. Abs. 2 Nr. 1 BHKG. Erst später modifizierte der Krisenstab seine Entscheidung aufgrund neuer Entwicklungen dahin gehend, dass Behandlungszentrum erstmal nur zu planen und noch nicht einzurichten. Sofern das Behandlungszentrum im Nachhinein bis zur Beendigung der Pandemie nicht eingerichtet wird, ist geplant, die Betten an die Kliniken zu verkaufen.	660.989,00 €	0212	09 Erwerb von beweglichen Anlagevermögen (weniger Auszahlung)	Dez. V / 53

über- und außerplanmäßige AuszahlungenDeckungFach-
dezernat

Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
7	apl.	25.000.000,00 €	1601	10 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	Haushalt 2020 Die vom Rat beschlossenen Darlehensgewährungen an die Kliniken der Stadt Köln wurden im Haushaltsplan 2020/21 in der Finanzrechnung als Gewährung von Darlehen veranschlagt. Dabei war bereits berücksichtigt, dass die Darlehen bilanziell als Ausleihungen zu zeigen sind, mithin die Darlehensgewährung als solche eine Investition darstellt. Zwischenzeitlich wurde festgestellt, dass korrespondierend mit der bilanziellen Darstellung als Ausleihung die Abbildung in der Finanzrechnung als Erwerb von Finanzanlagen im Bereich Investitionstätigkeit statt als Gewährung von Darlehen in der Finanzierungstätigkeit erfolgen muss. Ferner ist eine Darstellung als investive Einzelmaßnahme der Finanzrechnung erforderlich. Soweit eine solche bisher nicht veranschlagt ist, erfolgt die notwendige Ermächtigungsverlagerung im Finanzplan daher ergebnis- und haushaltsneutral als Kämmerinnen-APL aus buchungs- und finanzstatistischen Gründen nach § 8 Nr. 11 der Haushaltssatzung.	25.000.000 €	1601	19 Gewährung von Darlehen (weniger Auszahlung)	Dez. II

über- und außerplanmäßige Auszahlungen

Deckung

Fach-
dezernat

Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
8	üpl.	50.000,00 €	0409	09 Erwerb von beweglichen Anlagevermögen	Haushalt 2020 Der Kunst- und Museumsbibliothek steht für investive Bucherwerbe ein Budget von 30.000 € zur Verfügung. Der Bedarf an Büchern von historischer Bedeutung ist wie im Vorjahr gestiegen. Aus diesem Grund sollen Mittel aus dem im Museumsreferat zentral veranschlagten Ankaufsetat umgeschichtet werden. Im Hinblick auf die Haushaltsbewirtschaftung in der Corona-Krise hat die Kämmerin den Ankauf von Kulturgegenständen aus dem zentralen Ankaufsetat der Museen genehmigt.	50.000 €	0401	09 Erwerb von beweglichen Anlagevermögen (weniger Auszahlung)	Dez. VII / 4523

über- und außerplanmäßige Auszahlungen

Deckung

**Fach-
dezernat**

Nr.	üpl. / apl.	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Grund	Betrag	Teil- plan	Teilplanzeile	Dez. / Amt
9	apl.	24.871.000,00 €	1601	10 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	<p>Haushalt 2020 In 2018 wurde (0891/2018) beschlossen: „Der Rat beschließt ferner, der KVB zur Finanzierung der Stadtbahnbeschaffung Gesellschafterdarlehen zu Kommunalkreditkonditionen zur Verfügung zu stellen und bittet das Dezernat II — Finanzen, hierfür die entsprechenden Voraussetzungen zu schaffen.“- mithin wurde eine Darlehensgewährung beschlossen, die ihrer Natur nach als Ausleihung zu bilanzieren ist und eine Investition darstellt. Hierzu wurde im Rahmen des sog. Ansatzes „Konzernfinanzierung“ im Haushaltsplan 2020/21 eine Veranschlagung dargestellt bzw. ist sie von diesem mit umfasst. Zwischenzeitlich wurde festgestellt, dass korrespondierend mit der bilanziellen Darstellung als Ausleihung die Abbildung in der Finanzrechnung als Erwerb von Finanzanlagen statt als Darlehensgewährung in der Finanzierungstätigkeit zu erfolgen hat. Es erfolgt daher die notwendige Ermächtigungsverlagerung im Finanzplan ergebnis- und haushaltsneutral als Kämmerinnen-APL aus buchungs- und finanzstatistischen Gründen nach § 8 Nr. 11 der Haushaltssatzung.</p>	24.871.000 €	1601	19 Gewährung von Darlehen (weniger Auszahlung)	Dez. II